1. Schriftführer: Eduard Pfingsten, Karlstr. 31.
 2. Robert Hagel, Marienstr. 39.
 Kassenführer: Otto Röder, Marekstr. 32.
 Beisitzer: Armbrecht, Gottschall, Hansen, Heidrich, Wiegels.

Verein ehemaliger Kavalleristen.

Versammlungslokal: D. Anders, Neue Str. 3.

Versammlung: 1. Donnerstag im Monat.

- Klawonn, Herm., 1. Vorsitzender, Karlstr. 36.
 Hoischen, Bernhard, 2. Vorsitzender, Parkstr. 11.
 Koch, Waldemar, 1. Schriftführer, Rönneburg.
 Bock, Fritz, 1. Kassenführer, Werderstr. 72.
 Riestadt, Arthur, 2. Schriftführer, Marienstr. 27.
 Albers, Willi, 2. Kassenführer, Neue Str. 32.

Versicherungsstelle des Deutschen Kriegerbundes

für den Kreiskriegerverband Harburg-G. (Stadt- und Landkreis).

Erledigung von Versicherungsanträgen aller Art für Mitglieder des Kreis-Krieger-Bandes und der ihm angeschlossenen vaterländischen Verbände.

Vertragsgesellschaft „Allianz-Konzern“

Geschäftsführung: Ludwig Graumann, Versicherungsinspektor,
 Harburg-G., Bremer Str. 71. ☞ 1666.

Hannoverscher Kriegerverein, e. V. (Militärverein für Niedersachsen).

Bereinslokal bei Gastwirt Heinrich Böttger, 2. Wilstorfer Str. 11.

Laue, Heinrich, 1. Vorsitzender, Heinrichstr. 1, am Kriegerdenkmal. ☞ 1192.

Versammlung jeden letzten Sonnabend im Monat abends 8 Uhr.

Landsmannschaften.

Bund vereinigter Harburger Landsmannschaften.

1. Vorsitzender: Heincr. Mohr, Bremer Str. 14.

Angeschlossene Vereine:

Berein der Schleswig-Holsteiner.	Berein d. Brandenburger u. Altmärker.
Berein der Schlesier.	Berein der Hessen.
Berein der Mecklenburger.	Bereinigte süddeutsche Landsmann-
Berein der Ost- und Westpreußen.	schaften (Bayern, Würtbg. u. Baden).

„**Als ewig ungedeckt**“ von 1901 zu Harburg a. G.

(Berein geborener Schleswig-Holsteiner.)

Mohr, Heincr., 1. Vorsitzender, Bremer Str. 14. ☞ 765.

Brühns, Heincr., Festobmann, Moorburger Str. 8. ☞ 2089.

Petersen, Heincr., Schriftwechsel, Harnsstr. 8.

Maas, Amand., Kassenverwaltung, Bremer Str. 2. ☞ 269.

Hartwig, Chr., Bundesangelegenheiten, 1. Wilstorfer Str. 80. ☞ 1403.

Bereinslokal: Restaurant „Zum goldenen Engel“, Schloßstr. 28.

Versammlung: Am zweiten Dienstag jeden Monats.

Mitgliederzahl: 450. Jahresbeitrag: Mark 10.—.

Der Verein strebt u. a. die Revision der national und wirtschaftlich unerträglichen Grenzfestsetzung in Schleswig an. Er will helfen, das Deutschtum in dem an Dänemark abgetretenen Teile Schleswigs zu erhalten durch geistige und wirtschaftliche Unterstützung der deutschen Schulen und anderer Einrichtungen für Erziehung, Bildung und Geselligkeit, auch solcher Personen, die um ihres Deutschtums willen in Bedrängnis geraten.